

3523/J XXIV. GP

Eingelangt am 28.10.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Rosenkranz
und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesministerin für Inneres
betreffend gefälschte Dokumente im Asylwesen

Wie den Medien (Salzburger Krone, 8. Oktober 2009) zu entnehmen ist, wurde von der Polizei ein organisierter Asylbetrug aufgedeckt. Im Zuge der Ermittlungen wurden gefälschte Pässe, Ausweise und sonstige Dokumente gefunden.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Inneres folgende

Anfrage

1. Wie viele gefälschte Ausweise und Karten für Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte wurden in den letzten fünf Jahren, aufgegliedert auf die einzelnen Jahre, festgestellt?
2. Wie viele gefälschte Ausweise und Karten für Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte wurden in den letzten fünf Jahren, aufgegliedert auf den Status Asylwerber, Asylberechtigter und subsidiär Schutzberechtigter, festgestellt?
3. Wie viele gefälschte Reisepässe wurden bei Asylwerbern, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten in den letzten fünf Jahren, aufgegliedert auf die einzelnen Jahre, festgestellt?

4. Wie viele gefälschte Reisepässe wurden bei Asylwerbern, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten in den letzten fünf Jahren, aufgegliedert auf den Status Asylwerber, Asylberechtigter und subsidiär Schutzberechtigter, festgestellt?
5. Wie viele gefälschte Dokumente wurden bei Asylwerbern, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten in den letzten fünf Jahren, aufgegliedert auf die einzelnen Jahre, festgestellt?
6. Wie viele gefälschte Dokumente wurden bei Asylwerbern, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten in den letzten fünf Jahren, aufgegliedert auf den Status Asylwerber, Asylberechtigter und subsidiär Schutzberechtigter, festgestellt?